



Pressemitteilung

MAUERKINDER

Foto-Ausstellung von Thomas Hoepker

Eröffnung: 28. Juni 2011, 11.00 Uhr

Im Wandelgang der **Kapelle der Versöhnung**, Bernauer Straße 4, 13355 Berlin
Bis Ende August, geöffnet: Di.-So. 10.00-17.00 Uhr, Eintritt frei

In Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte Berliner Mauer und der
Evangelischen Versöhnungsgemeinde/Kapelle der Versöhnung.

„Im Sommer 1963, zwei Jahre nach der Errichtung der Berliner Mauer, bekam ich von der Hamburger Zeitschrift KRISTALL den Auftrag Kinder zu fotografieren, die im Schatten der Mauer lebten. Es schien, als hätten sich die meisten Kinder schon an das Monstrum aus Beton und Stacheldraht, vor ihrer Haustür, gewöhnt. Was in der Amtssprache der DDR „der antifaschistische Schutzwall“ hieß, und in der Presse der BRD „die Schandmauer“, war für sie Teil des Alltags und ein Abenteuerspielplatz geworden. Das „hässlichste Bauwerk der Welt“ halbierte einige Straßen, besonders im Bezirk Wedding, so dass schmale, düstere, Gehwege zwischen West-Häusern und dem ehemaligen Sowjetischen Sektor der Stadt entstanden – Spielplätze im Niemandsland. Unter der Sichtblende hindurch konnte ich einen Soldaten der DDR Volksarmee fotografieren, der einen kleinen Jungen zu einem Ausflug ins Niemandsland mitgenommen hatte“.

Thomas Hoepker

Alle Fotos ©Thomas Hoepker.
Kuratoren: Dr. Axel Klausmeier / Gedenkstätte Berliner Mauer
Rainer Just / Evangelische Versöhnungsgemeinde.
Fotodrucke: ReproBerlin. Layout: Eva Eicker

Für Rückfragen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 030 / 467 9866 61
presse@berliner-mauer-gedenkstaette.de